

Zeichenerklärung

 Information

 Gastronomie

 Hotel

 Aussichtswarte



Großer Jogl / R8

0

500

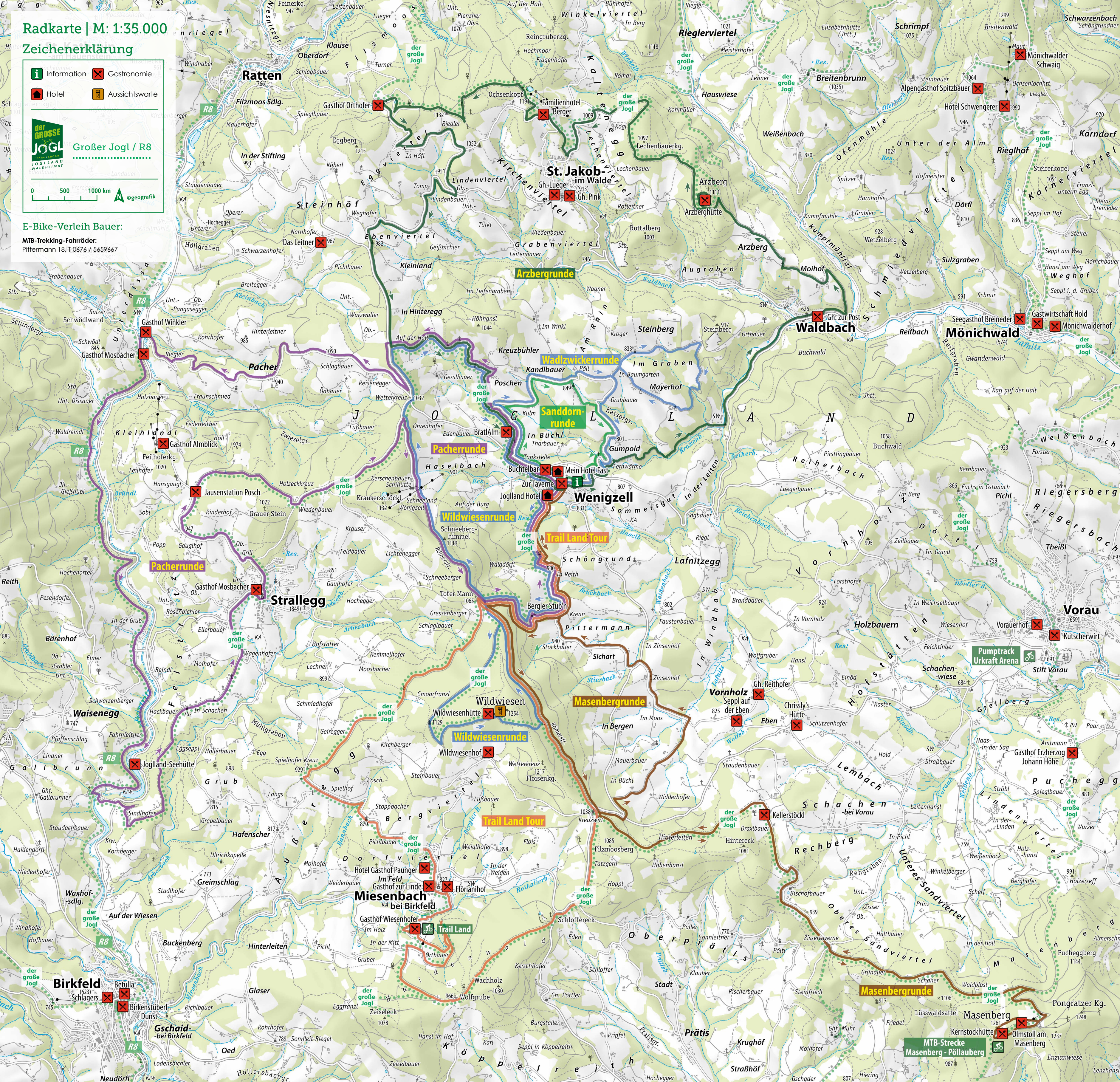
1000 km

 @geogefik

E-Bike-Verleih Bauer:

MTB-Trekking-Fahrräder:

Pittermann 18, T 0676 / 5659667



RADFAHREN

Beschilderung: Die folgenden Radtouren sind nur beschildert, wenn diese nicht auf der Tour "Der große Jogl" verlaufen.

Pacherrunde

anspruchsvoll – 42,3 km – 970 hm
Vom Dorfplatz den „großen Jogl“ entlang, vorbei an der „Buchtelbar“ und nach der Tankstelle rechts führt diese Tour bergauf. Über das „Pacherviertel“ fährt man eine asphaltierte Strecke bis ins Feistriztal hinunter bis zum Gasthof „Winkler“. Über den „Feistriztalradweg R8“ geht es weiter bis man wieder zum „großen Jogl“ gelangt. Dieser führt nun über Strallegg Richtung Wenigzell. Vorbei am „Schneeland Wenigzell“ und über den Toten Mann geht es zurück.

Höhepunkt: herrliche Aussicht bei der Abfahrt durchs Pacherviertel
Einkehrmöglichkeit: Gasthof Winkler, Gasthof Mosbacher, Joglland-Seehütte, Gasthof Mosbacher (Strallegg), Jausenstation Posch

Trail Land Tour

mittel – 29,9 km – 824 hm
Den „großen Jogl“ vom Dorfplatz entlang zum Toten Mann. Über Miesenbach zum Mountainbike-Park „Trail Land“. Weiter über Schloßfleck zum ehemaligen Kreuzwirt. Entlang der Römerstraße zurück zum Toten Mann und nach Wenigzell (nicht eigens beschildert, da gesamte Tour entlang des „großen Jogs“ führt).

Höhepunkt: Mountainbike-Park „Trail Land“
Einkehrmöglichkeit: Gasthof Paunger, Gasthof zur Linde, Florianihof, Gasthof Wiesenhofer

Arzbergrunde

anspruchsvoll – 33,3 km – 1111 hm
Vom Dorfplatz führt diese Tour zuerst zum Fernwärme Heizwerk. Über einen idyllischen Waldweg und einem kurzen Stück auf der Straße geht es weiter nach Waldbach. Nach dem Gasthof zur Post führt links die asphaltierte Straße hinauf bis zur Arzberghütte. Über den „großen Jogl“ weiter nach St. Jakob bis zum Gasthof Orthofer. Der Straße entlang zurück Richtung Wenigzell bis man wieder zum „großen Jogl“ gelangt. Über diesen dann zurück nach Wenigzell.

Höhepunkt: Gipfelkreuz am Arzberg
Einkehrmöglichkeit: Arzberghütte, Familienhotel Berger, Gasthof Orthofer, BratlAlm

Masenbergrunde

anspruchsvoll – 40,2 km – 1131 hm
Den „großen Jogl“ vom Dorfplatz entlang zum Toten Mann. Über die „Römerstraße“ durch den Wald zum ehemaligen „Kreuzwirt“. Links vom „Kreuzwirt“ geht es auf einem schönen Waldweg weiter. Vorbei beim Buschenschank „Kellerstöckl“ hinauf zum Masenberg. Dieselbe Strecke retour wieder zum „Kreuzwirt“. Nach einem kurzen Stück auf der Landstraße geht es auf einer asphaltierten Nebenstraße durch das idyllische „Sichart-Viertel“ zurück zum „großen Jogl“ bzw. nach Wenigzell.

Höhepunkt: traumhafte Aussicht am Masenberg
Einkehrmöglichkeit: Olmstoll Masenberg, Kernstockhütte, Kellerstöckl

Wildwiesenrunde

mittel – 21,1 km – 517 hm
Diese Panorama-Tour führt entlang des „großen Jogs“ über die „Berger Stubn“ Richtung „Toter Mann“ und zur Wildwiese auf 1254 m. Über einen gut befahrbaren Trail gelangt man zur Römerstraße, welche bis zum Schneeland Wenigzell führt. Danach fährt man wieder am „Großen Jogl“ weiter und über die „BratlAlm“ zurück zum Ausgangspunkt am Dorfplatz in Wenigzell.

Höhepunkt: Wildwiese-Aussichtsturm: Rundblick bis Schneeberg und Rax, Ungarn und Slowenien
Einkehrmöglichkeit: Wildwiesenhütte, BratlAlm sowie die Gastronomiebetriebe im Ort

Sanddornrunde

leicht (Familybike) – 6,7 km – 114 hm
Die Route startet direkt vom Dorfplatz Wenigzell und führt an der Buchtelbar sowie an der Tankstelle vorbei. Am ersten kurzen Anstieg lädt die BratlAlm (Abzweigung links ca. 300 m) bereits zur Stärkung ein. Danach geht es auf Asphalt ca. 2 km weiter zu den Sanddorgärten der Firma Sandicca. Dorf führt die Runde ein kurzes Stück über einen schönen Wiesen- bzw. Schotterweg mit herrlichem Blick auf Wenigzell, bevor es auf Asphalt zurück nach Wenigzell geht.

Unser Tipp: Sandicca – eintauchen in die Welt der Superpflanzen

Einkehrmöglichkeit: Buchtelbar, BratlAlm sowie die Gastronomiebetriebe im Ort

Wadlzwickerrunde

leicht (Familybike) – 12 km – 206 hm
Die „Wadlzwicker-Runde“ startet direkt vom Dorfplatz Wenigzell und führt auf der selben Strecke wie die Sanddornrunde. Auf Höhe der Sanddorgärten geht es auf Asphalt ca. 3 km weiter bis zu einer gut befahrbaren Schotterstraße. Rechts bergab, wieder rechts und kurz und knackig auf Schotter und Asphalt bergauf bis zu der bereits am Hinweg befahrenen Asphaltstraße, jedoch jetzt vorbei am Fernheizwerk nach Wenigzell.

Unsere Tipps: Sanddorgärten, Abzweiger zur Schauweberei Holz

Einkehrmöglichkeit: Buchtelbar, BratlAlm sowie die Gastronomiebetriebe im Ort